

zur 8. Sitzung des Ortschaftsrates Thielbeer

Sitzungsnummer: **0203/2026**

Teilnehmer:

Presse und Zuhörer:

Entschuldigt

Nicht anwesend:

Herr Burkardt Franke entschuldigt

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von zusätzlichen Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung
3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates vom 31.03.2026
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 31.03.2026
5. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
6. Einwohnerfragestunde
7. Haushaltsplanung für Thielbeer und Zühlen 2027
8. Verbesserung Ortsbild Thielbeer - Grünschnitt - Lindenbäume - Gehweg in Thielbeer etc.
9. Auswertung Antrag PV-Freiflächenanlage vom 11.12.2025
10. Anfragen und Anregungen

TOP 1 Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister, Herr Albrecht, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates werden festgestellt. Von vier Mitgliedern des Ortschaftsrates sind zu Beginn der Sitzung drei anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von zusätzlichen Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates vom 31.03.2026

Herr Albrecht hat die Zusage auf der Stadtratssitzung vom 30.06.2026 erhalten, dass die Löschzisternen beantragt sind. Finanzierung aus dem Sondervermögen (100.000 €) und Rest von der Stadt (20.000 €). Die geplanten Vorhänge für den Gemeinderaum sind noch nicht angeschafft. Auf dem Gehweg zwischen Schramm und Peters ist auch noch nichts passiert.

In Thielbeer ist die 30 km/h Begrenzung im Ort erfolgt. Die Stromabrechnung vom Gemeindehaus Thielbeer ist korrigiert.

Die Niederschrift vom 31.03.2026 – öffentlicher Teil – wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 31.03.2026

Auf der letzten nicht öffentlichen Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

TOP 5 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Herr Albrecht informiert über:

- die Bushaltestelle wurde im Mai 2026 vom Bauhof von innen gestrichen
- der Heiligenfelder Weg wurde von Heiligenfelde aus bis zur Gemarkungsgrenze nach Thielbeer geschottert
- im April wurde durch den Bauhof der Heiligenfelder Weg am Reitplatz saniert, die Löcher wurden zugemacht
- die Umsetzung der Kommunalen Wärmeplanung wird im Stadtrat kontrovers diskutiert, auf den Dörfern wird es wohl schwierig mit der Umsetzung
- die Kostenübersicht für DGH's, Feuerwehrhaus und Gemeindehaus liegt vor, es gab eine Korrektur bei den Heizkosten in Thielbeer, Erlöse durch Zühlen (Nutzungsgebühren) sind unklar, die Kosten liegen im Rahmen
- es müsste nochmal erfragt werden, ob im Mehrzweckgebäude in Zühlen die Feuerwehrrnutzung rausgerechnet ist
- die Mieteinnahmen der Wohnung über dem DGH Thielbeer werden immer noch nicht mit angerechnet, das müsste mit der Verwaltung nochmal geklärt werden

TOP 6 Einwohnerfragestunde

- kein Einwohner anwesend -

TOP 7 Haushaltsplanung für Thielbeer und Zühlen 2027

Herr Albrecht teilt mit, dass die Verwaltung eine Übersicht haben möchte bis zum 10.07.2026.

Thielbeer:

- Erneuerung der Ortsdurchfahrt L1 in Thielbeer
- Sanierung und Reparatur Gehweg zwischen Nr. 13 und 14
- Sanierung und Reparatur Gehweg zwischen Nr. 28 und 29
- Baum vor der Autowerkstatt entfernen und den Gehweg herstellen (Baum wird bis zum Herbst vom Bauamt beobachtet)
- Löschwasserversorgung Zisternen – sind schon beantragt
- Sanierung des K-Weges von Thielbeer nach Arendsee
- Sanierung der Thielbeerer Brücke
- Anschluss zum Gehweg gegenüber der Kirche herstellen (Beschluss OR 2023)
- Sanierung Heiligenfelder Weg
- begleitender Radweg von Fleetmark-Sanne-Kerkuhn-Thielbeer nach Arendsee
- Gardinen, Küchenschrank, Schallschutzdecke und ein neuer Innenanstrich im DGH Thielbeer
- von den Mieteinnahmen 4.500 € für die Ortschaft bereitstellen, um etwas machen zu können
- Spielplatz auf dem Reitplatz – Betonplatte entfernen –
- Beräumung des Flurstückes 32/1, Ecke Kerkuhner Str. Klädener Weg dort, wo die Zisternen hinsollen
- Reparatur diverser Dachsteine am Gemeindehaus

Zühlen:

- Löschwasserversorgung in Zühlen
- begleitender Radweg von Kleinau-Heiligenfelde-Zühlen nach Arendsee

TOP 8 Verbesserung Ortsbild Thielbeer - Grünschnitt - Lindenbäume - Gehweg in Thielbeer etc.

Herr Albrecht hat die Verwaltung angeschrieben. Die Bäume wurden beschnitten und es sieht wieder ordentlich aus. Der Baum vor der Autowerkstatt muss entfernt werden. Eine Linde vor der Garage soll versetzt werden was sich allerdings als schwierig darstellt. Da muss drangeblieben werden, da das Bauamt gesagt hat, dass dies nicht möglich sei, weil es eine Allee ist.

Gehwege, Feldwege und Radwege müssen mit gemacht werden von der Stadt.

Frau Roth merkt an, dass in Zühlen die drei Bäume an den Containern beschnitten werden müssen.

Herr Albrecht spricht auf der nächsten Ortsbürgermeisterdienstberatung das Pflegen und Mähren des Rasens in den Ortschaften an. Hier muss eine Regelung gefunden werden, wer dafür zuständig ist. Eigentlich ist es Aufgabe der Stadt aber die meisten mähen vor ihren Grundstücken allein.

TOP 9 Auswertung Antrag PV-Freiflächenanlage vom 11.12.2025

Herr Albrecht berichtet:

- beschlossener Antrag auf zusätzliche PV-Fläche vom 12.12.2024
- Antrag wurde im Vorfeld durch die Verwaltung weitestgehend nicht bearbeitet
- im Dezember 2025 wurde nochmal ein Antrag formuliert, dass es behandelt werden soll
- dieser wurde mehrfach an Herrn Klebe weitergeleitet, wurde nicht behandelt
- am 16.12.25 wurde der Antrag auf der Stadtratssitzung vorgestellt und wurde mit aufgenommen
- lt. Kommunalverfassung hätte über den Antrag innerhalb von drei Monaten beraten und entschieden werden müssen, dies ist so nicht gemacht worden

- der Stadtrat hat zwischenzeitlich der „Ablehnung von Änderungen im PV-Konzept“ nicht zugestimmt, d.h. sie waren für eine Änderung und somit für weitere Aufnahmen von PV-Flächen (dies war noch innerhalb der Frist)
- der eigentliche Antrag von Thielbeer war außerhalb der Frist, diesem wurde zugestimmt
- daraufhin wurde ein Aufstellungsbeschluss beantragt, der von Herrn Klebe abgelehnt worden ist, weil er in Widerspruch gegangen ist
- diesem Widerspruch wurde am 30.06.26 stattgegeben
- das Anliegen wurde von Herrn Albrecht an die Kommunalaufsicht weitergegeben – hier wurde ein Verstoß festgestellt
- Fazit: Es wird kein Parallelverfahren geben. Zusätzliche Kosten entstehen nicht. Die Stadt soll einen Aufstellungsbeschluss fertigen. Der B-Plan kann dann parallel zum FNP bezüglich der PV-Anlage erarbeitet werden. Den Flächennutzungsplan macht der Planer Herr Neuhaus.
- es würden alle von der PV-Anlage profitieren – die Stadt hätte ca. 120.000 € Einnahmen daraus
- die Ortschaft würde 50% davon bekommen
- im Zuge des FNP wird der Planer durch die Ortschaften gehen und Infoveranstaltungen durchführen, hier kann die Ortschaft dann auch Ideen einbringen
- eine Überlegung wäre die Ackerfläche zwischen Schramms und Peters als Baugebiet mit auszuweisen sowie die Fläche zwischen Kundschaft und Ulbricht

TOP 10 Anfragen und Anregungen

- keine -

gez. Albrecht
Ortsbürgermeister

gez. Teuber
Protokollantin nach
Tonbandaufnahme

Arendsee, 15.07.2026